

**Niederschrift** über die 03. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Sport des Stadtrates Suhl am 07.11.2019

**Ort:** großes Sitzungszimmer, Altes Rathaus, Marktplatz 1

**Zeit:** 17:00– 19:00 Uhr

**VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE** (gemäß Ablauf der Sitzung)

	Beschluss-Nr.	
<b>Nicht öffentlicher Teil (TOP 1 – 3)</b>		
<b>Öffentlicher Teil</b>		
4.	Feststellung der Anwesenheit	
5.	Abstimmung über das Rederecht für Gäste	
6.	Abstimmung über die Tagesordnung	
7.	Behandlung von Anfragen gemäß § 24 (5) der Geschäftsordnung (schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger)	
8.	Informationen durch den Ausschussvorsitzenden	
8.1.	Beschlussfassung über die Niederschrift der 2. Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Suhl am 26.9.2019	<b>004/03/2019</b>
9.	Information zum Stand der Vorbereitung des Weihnachtsmarktes	
10.	Auswertung der Saison in den Freibädern Goldlauter und Dietzhausen	
11.	Behandlung von Beschlussvorlagen	
12.	Behandlung von Anträgen	
13.	Behandlung von Anfragen gemäß § 24 (2) der Geschäftsordnung	
<b>Nicht öffentlicher Teil (TOP 14 – 17)</b>		

**Nicht öffentlicher Teil (TOP 1 – 3)**

**Öffentlicher Teil**

**TOP 4.:** Feststellung der Anwesenheit

- öffentlich -

---

**Bekanntgabe der aktuellen Anwesenheit:**

Von 10 Mitgliedern sind 10 anwesend

Damit ist der Ausschuss beschlussfähig

**TOP 5.:** Abstimmung über das Rederecht für Gäste

- öffentlich -

---

Rederecht für:

Frau Janett Rieck, Mitarbeiterin Sachgebiet Kultur und Toursimus zum TOP 9

Herrn Herbert Weiß, Schwimmbadverein Goldlauter und Herrn Volker Seelig, Schwimmbadverein

Dietzhausen zum TOP 10

**Abstimmungsergebnis:**

10 Ja - 0 Nein - 0 Enthaltungen von 10 Stimmberechtigten

Damit erhalten Frau Rieck, Herr Weiß und Herr Seelig das Rederecht zu den entsprechenden TOPs.

**TOP 6.:** Abstimmung über die Tagesordnung

- öffentlich -

---

Herr Lamprecht:

- Hinweis, dass GO-Antrag auch von der Fraktion DIE LINKE. gestellt wurde, nicht nur von der SPD

**Abstimmungsergebnis:**

10 Ja - 0 Nein - 0 Enthaltungen von 10 Stimmberechtigten

Damit ist die Tagesordnung bestätigt.

**TOP 7.:** Behandlung von Anfragen gemäß § 24 (5) der Geschäftsordnung  
(schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger)

- öffentlich -

---

Schriftliche Anfragen liegen nicht vor.

Herr Unger:

- Warum sind die Whirlpools im Ottilienbad seit mehreren Wochen defekt?

Herr Gering:

- beding durch Wasserschaden vor ca. 1,5 Jahren
- Reperaturen sind im Moment aus finanziellen Gründen nicht möglich

Frau Luck:

- Whirlpool geht ab und zu
- 3 Attraktionen funktionieren im Moment nicht

Herr Unger:

- trotzdem muss voller Eintrittspreis gezahlt werden

Herr Gering:

- Thema wurde im Aufsichtsrat bereits besprochen

**TOP 8.:** Informationen durch den Ausschussvorsitzenden

- öffentlich -

---

**TOP 8.1.:** Beschluss-Nummer: **004/03/2019**

- öffentlich -

Beschlussfassung über die Niederschrift der 2. Sitzung des  
Kulturausschusses der Stadt Suhl am 26.9.2019

---

Herr Lamprecht:

- Anfrage von Frau Lenz aus vergangener Sitzung sollte schriftlich beantwortet werden

Herr Trommer:

- von Herrn Turczynski gebeten, die Anfrage mündlich zu beantworten
- es war nicht klar, wer der Veranstalter ist
- Herr Häfner und Herr Turczynski haben sich darauf geeinigt, dass der Veranstalter für die Nutzung der Toiletten 100,- € zahlen soll

Frau Lenz:

- bittet um eine schriftliche Antwort

Herr Gering:

- weist darauf hin, dass seine Frage auch noch nicht beantwortet ist

**Der Ausschuss beschließt:**

Die Niederschrift der 2. Sitzung am 26.9.2019 wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:**

9 Ja - 0 Nein - 1 Enthaltungen von 10 Stimmberechtigten

Damit ist die Niederschrift der 2. Sitzung vom 26.09.2019 beschlossen.

**TOP 9.:** Information zum Stand der Vorbereitung des Weihnachtsmarktes  
Gast: Frau Rieck, SB Veranstaltungen/ Kulturförderung

- öffentlich -

---

Frau Rieck führt zu diesem TOP wie folgt aus:

- 27. Weihnachtsmarkt
- Eröffnung am 27. 11. , dauert bis 23.12.
- Öffnungszeiten wurden wie in den Vorjahren beibehalten
- Information dazu befindet sich auf dem Flyer
- 42 Händler, davon 6 neue
- 1 Wechselhütte mehr
- neu auf dem Marktplatz: Kartoffelpufferhütte und begehbare Hütte zum Aufhalten im Warmen
- Händler aus Leszno und Budweis
- Adventskalender wie in den Vorjahren (1000 Stück) – in diesem Jahr vom CCS gesponsert
- Kulturprogramm ähnlich wie in den Vorjahren
- Sonderkonzert von der Band „JANNA“ am 20.12.

Herr Trommer:

- neue Hütte der Touristinformationen der Stadt Suhl und ihrer Ortsteile, die täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet ist
- Besetzung wird von den Kollegen, zum Teil auch ehrenamtlich, organisiert
- Hütte zum Aufwärmen ist nicht an Verzehr gebunden
- Mangel an Kunsthandwerk und Kultur

Frau Rieck:

- stellt die Sammeltasse 2019 vor

Aktueller Flyer wird an die Ausschussmitglieder verteilt

Herr Trommer:

- Öffnung der Türchen wird nur am Wochenende mit Kulturprogramm begleitet
- Ausnahme: 6. Dezember
- findet 16:30 Uhr statt
- ASB wird zu Stoßzeiten vor Ort sein

Frau Leukefeld:

- ist Eine-Welt Laden dabei

Frau Rieck:

- verneint dies

Herr Trommer:

- Wechselhütten sind voll belegt
- auf dem Markt wären noch zwei Hütten frei

---

<b>TOP 10.:</b> Auswertung der Saison in den Freibädern Goldlauter und Dietzhausen Gäste: Herr Weiß, Schwimmbadverein Goldlauter-Heidersbach Herr Seelig, Schwimmbadverein Dietzhausen	öffentlich -
--	--------------

---

Herr Weiß führt wie folgt aus:

- Saison vom 1.6. bis 31.8.
- Rekord mit 700 Gäste an einem Tag
- Insgesamt 7.800 Gäste
- Einnahmen von 13.100,- € abzüglich Mehrwertsteuer
- Verein steht finanziell gut da
- Betriebskosten des Bades können gedeckt werden
- 40 aktive Helfer
- viele Dauerkarten
- Öffnungszeiten von 13 bzw. 12 bis 19 Uhr haben sich bewährt
- personell gut besetzt
- eine Schwimmmeisterin und eine Rettungsschwimmerin sind vor Ort
- bei geringer Besucherzahl nur Schwimmmeisterin vor Ort
- kleine Veranstaltungen als finanzielle Quelle
- neues Kassenhaus
- neue Beckenumrandung
- neue Geländer
- 7.000,- €, die von der Stadt kommen sind eine große Hilfe
- langfristig wird es für diese Summe keine Verwendung geben, da für größere Investitionten angespart werden müsste und dies nicht erlaubt ist
- Hauptsponsor ist Sparkasse
- Parkplätze sind großes Thema
- Wunsch wäre, dass ein nicht genutzter Volleyballplatz umfunktioniert wird
- viele Helfer sind großes Kapital
- Verein dankt Helfern mit kleiner Veranstaltung

Herr Seelig führt wie folgt aus:

- betont Unterstützung der Helfer
- einige Unterschiede zu Goldlauter
- z.B. drei unterschiedlich große Wasserbecken
- deshalb müssen immer zwei Aufsichtspersonen vor Ort sein

- dadurch höhere Personalkosten
- finanzielle Lage nicht so gut, keine Rücklagen
- auf ehrenamtliche Mitstreiter angewiesen
- Unterstützung der Stadt für Sanierung und Werterhaltung sollte anders gestaltet werden
- ein Ansparen oder eine andere Verwendung sollte möglich sein
- spätere Öffnung aufgrund der Personalsituation und -kosten
- Schwimmbadfest zur Eröffnung war großer Erfolg
- Grundschule Heinrichs hat mit ganzen Schulklassen das Bad genutzt
- Öffnungszeiten wurden dann entsprechend angepasst
- ca. 6.000 Besucher insgesamt
- Einnahmen von 9.200,- €
- Förderverein entscheidet, ob das Bad geöffnet wird oder nicht
- Aufwändiger Umbau der Damentoiletten und –umkleiden
- Beginn der Erneuerung der Elektrik
- dafür wurden Lottomittel in Höhe von 6.000,- € verwendet
- Probleme mit Zufahrtsstraße sind noch nicht gelöst
- Saison war zufriedenstellend
- Dankeschönveranstaltung für alle Helfer wurde durchgeführt

Herr Gering:

- dankt für die ehrenamtliche Arbeit beider Vereine
- über das Ansparen der Förderung der Stadt sollte gesprochen werden, ggf. im Finanzausschuss

Herr Ullrich:

- gibt es noch FKK Bereich in Dietzhausen?

Herr Seelig:

- ist nach wie vor vorhanden

Herr Ullrich:

- gibt es WLAN?

Herr Seelig:

- Thema wird bearbeitet

Frau Leukefeld:

- dankt den Vereinen
- ansparen sollte aufgegriffen werden
- weist auf Förderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen“ hin
- Wurde ein Antrag gestellt?

Herr Seelig:

- kennt das Programm
- es gab Kontakt zum OB und zur IHK
- Ministerien brauchen konkrete Projektvorschläge
- Kontakt zu Architekturbüro in Gotha
- es muss ausgelotet werden, was machbar ist und welche Kosten für die Erhaltung einkalkuliert werden müssen
- soll über den Winter angearbeitet werden

Dr. Wurschi:

- regt an, in Goldlauter die Preise am Kiosk zu erhöhen

Herr Weiß:

- nimmt Vorschlag auf

**TOP 11.:** Behandlung von Beschlussvorlagen

- öffentlich -

---

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

**TOP 12.:** Behandlung von Anträgen

- öffentlich -

---

Es liegen keine Anträge vor.

**TOP 13.:** Behandlung von Anfragen gemäß § 24 (2) der Geschäftsordnung

- öffentlich -

---

Es werden keine Anfragen gestellt.

**Nicht öffentlicher Teil (TOP 14 – 17)**

Herr Gering beendet die Sitzung.

Matthias Gering  
Ausschussvorsitzender

Julia Curtis  
Schriftführerin